STADTSPORTBUND Bochum

SPORTSCHAU 2021

SV Waldesrand hilft in der Not

Fußballverein erlebt schwieriges Jahr – Platzumbau verzögerte sich

Steffen Tille (re.) von Waldesrand Linden übergab die Spenden des Vereins an die vom Hochwasser betroffene Kita Lummerland ...

(Gisbert Cukrowski) – „Die Corona-Pandemie hat uns auch 2021 in Atem gehalten", sagt Gisbert Cukrowski vom SV Waldesrand. Der Spielbetrieb musste zeitweise wieder eingestellt werden, Veranstaltungen mussten ausfallen.

Hinzu kam, dass sich der Umbau des Aschenplatzes in einen modernen Kunstrasenplatz verzögerte. Da andererseits der Aschenplatz wegen der geplanten Umbauarbeiten für den Trainings- und Spielbetrieb nicht mehr nutzbar war und auch der Rasenplatz in den Wintermonaten nicht zur Verfügung stand, musste der Club mit allen Jugend- und Senioren-Mannschaften auf die vom Sportamt zur Verfügung gestellten Ausweichplätze ausweichen.

Gisbert Cukrowski: „Unsere Mannschaften trainieren und spielen inzwischen auf fünf unterschiedlichen Plätzen. Damit geht natürlich der Zusammenhalt zwischen den Mannschaften verloren, müssen zusätzliche Fahrtzeiten und Materialtransporte sowie finanzielle Einbußen in Kauf genommen werden. Auch das Vereinsleben wird stark eingeschränkt." Wenn man allerdings an die Überflutungen durch das Hochwasser und die bei den Dahlhauser Vereinen an der Ruhr aufgetretenen Wasserschäden denkt, gibt Cukrowski zu bedenken, „haben wir noch Glück gehabt. Wir haben uns deshalb spontan entschlossen, den betroffenen Vereinen zu helfen." Durch die Ausrichtung eines Basars auf der Waldesrand-Platzanlage und der Teilnahme an einem Trödelmarkt auf dem Marktplatz in Linden konnte der Verein die zuvor erhaltenen Sachspenden zum Teil in Geldspenden umwandeln und insgesamt über 2000 Euro der KiTa Lummerland, dem Linden Dahlhauser Schwimmverein, dem Linden-Dahlhauser Kanu-Club und der DLRG zur Verfügung stellen. „Die übrigen Sachspenden haben wir unter anderem der Wattenscheider Tafel und dem sozialen Kaufhaus zur Verfügung gestellt", so Cukrowski.

2021 nahmen 13 Jugendmannschaften in allen Altersklassen der Junioren und Juniorinnen am Spielbetrieb teil. Erstmals schickte der Verein zur Saison 2021/22 eine dritte Frauenmannschaft ins Rennen. In der Sommerpause konnte bereits im 14. Jahr die Fußballschule veranstaltet werden. „Zwar mussten wir infolge Corona auch in diesem Jahr auf eine Weihnachtsfeier aller Jugendmannschaften verzichten", sagt Cukrowski, „doch die Geschenke wurden durch den Nikolaus auf unseren Ausweichplätzen überreicht. Und unsere Frauen- und Herrenmannschaften haben in einer gemeinsamen Feier auf unserer Platzanlage ‚Abschied vom Aschenplatz' genommen. In 2022 hoffen wir, endlich unseren Kunstrasenplatz einweihen zu können und das Vereinsleben auf unserer Platzanlage wieder aufleben zu lassen."

... an die DLRG Bochum-Süd (Foto links) und an den Linden-Dahlhauser Kanu-Club.

DER VEREIN FÜR DIE GANZE FAMILIE.